

Neudorffs Infodienst Oktober 23



W. Neudorff GmbH KG
Postfach 1209
31857 Emmerthal

■ Jetzt noch Schnecken bekämpfen und Eiablage verhindern!

In den Gärten sind dieses Jahr oft Nacktschnecken schädlich geworden. Fröste überstehen Nacktschnecken entweder als Wintererier oder auch als erwachsene Schnecken. Dazu ziehen sie sich in Röhren oder in Hohlräume anderer Tiere im Boden oder in Komposthaufen zurück. Bei milderem Temperaturen kommen die Schnecken wieder in die oberen Bodenschichten zurück. Damit Ihre Blumen und Gemüsejungpflanzen im kommenden Frühjahr nicht von Schnecken „überfallen“ werden, empfehlen wir jetzt noch in den Beeten Ferramol Schneckenkorn* oder Ferramol Schneckenkorn compact* zu streuen. So kann die Eiablage und die Überwinterung verhindert werden. Haustiere können sofort nach der Anwendung wieder in den Garten.

■ Kübelpflanzen auf Schädlinge untersuchen!

Überprüfen Sie jetzt alle Kübelpflanzen intensiv auf Schädlingsbefall - besonders Spinnmilben sind derzeit zu finden. Befallszeichen sind feine, helle Pünktchen auf den Blättern und winzige Spinnmilben auf den Blattunterseiten. Behandeln Sie die Pflanzen jetzt noch mit Spruzit SchädlingsSpray* oder Spruzit Schädlingsfrei*. Durch die schnelle und sichere Wirkung kommen die Pflanzen ohne Befall ins Winterquartier. Beide Produkte wirken zusätzlich gegen verschiedene andere Schädlinge an Kübelpflanzen, wie Blatt-, Schild- und Wollläuse.

■ Ist Unkrautbekämpfung mit Finalsan jetzt noch möglich?

Ja - denn Finalsan UnkrautFrei Plus* und Finalsan GierschFrei* wirken auch im Herbst bei Temperaturen über 10°C gut gegen verschiedene Unkräuter. Spritzen Sie immer die gesamte Pflanze bei trockenem Wetter gründlich ein. Bereits nach kurzer Zeit ist das Unkraut komplett braun und trocken. Haustiere können behandelte Flächen sofort nach dem Antrocknen wieder betreten.

■ Frostrissen in der Rinde vorbeugen

Im Winter kommt es an sonnig-frostigen Tagen zu starken Temperaturschwankungen auf der Rinde. Tagsüber erwärmt die Sonne die dunkle Rinde. Das Rindengewebe dehnt sich dann aus. Nachts zieht sich das Gewebe durch die Kälte wieder zusammen, was dann häufig zu Längsrissen in der Rinde führt. Jetzt sollten Sie bereits vorhandene Risse an einem trockenen Tag mit einem scharfen Messer glattschneiden, bis die Rinde wieder fest am Holz anliegt. Um Rindenrisse vorbeugend zu verhindern, empfehlen wir Bio-Baumanstrich. Dieser weiße Anstrich besteht aus verschiedenen Natursubstanzen wie z. B. Kalk, Kieselsäure und Spurenelementen. Bio-Baumanstrich pflegt die Rinde, bewahrt deren natürliche Elastizität und erhält somit die Nährstoff- und Wasserversorgung. Die weiße Farbe reflektiert das Sonnenlicht, so bauen sich weniger Spannungen in der Rinde auf. Bio-Baumanstrich ist anwendungsfertig und wird unverdünnt aufgestrichen an frostfreien und trockenen Tagen.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und symbole in der Gebrauchsanleitung beachten. **Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Beratung: 05155/6244888 Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.30 Uhr
Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!
Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.neudorff-handel.de/informationen/datenschutz.html

Zum Abbestellen des Infodienstes wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer.